

bet-at-home.com AG: Brutto-Wett- und Gamingertrag im ersten Halbjahr 2018 bei 66,6 Mio. EUR – EBITDA von 10,9 Mio. EUR bei hohen Investitionen in Marketing

Konzern-Geschäftszahlen des ersten Halbjahres 2018 (01.01. bis 30.06.2018):

- Brutto-Wett- und Gamingertrag bei 66,6 Mio. EUR (1. HJ 2017: 76,8 Mio. EUR)
- EBITDA im ersten Halbjahr bei 10,9 Mio. EUR – davon 1,6 Mio. EUR im Q2 2018
- Liquide Mittel und kurzfristige Termineinlagen bei 61,6 Mio. EUR

Im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft 2018 in Russland setzte der börsennotierte Online-Sportwetten- und Online-Gaming-Anbieter im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2018 erneut Marketingschwerpunkte zur erfolgreichen Neukundengewinnung, um an seinen Erfolgsweg und die Wachstumsdynamik der vorhergehenden Berichtsperioden anzuknüpfen.

Brutto-Wett- und Gamingertrag durch Umsatzrückgänge in Polen belastet

Der Brutto-Wett- und Gamingertrag (Rohertrag) lag in der ersten Jahreshälfte 2018 bei 66,6 Mio. EUR und somit um 13,3 % unter dem Wert der Vergleichsperiode des Vorjahres (1. HJ 2017: 76,8 Mio. EUR). Das Wett- und Spielvolumen im bet-at-home.com AG Konzern betrug in diesem Zeitraum insgesamt 1.504,3 Mio. EUR (1. HJ 2017: 1.688,6 Mio. EUR). Hauptverantwortlich für den Rückgang im Brutto-Wett- und Gamingertrag sind EU-rechtswidrige Maßnahmen zur Ausgrenzung von ausländischen Wett- und Gaminganbietern in Polen seit Juli 2017.

Die Wettgebühren und Glücksspielabgaben im ersten Halbjahr 2018 lagen mit 9,9 Mio. EUR korrespondierend zum Rückgang des Brutto-Wett- und Gamingertrags unter dem Niveau der Vorjahresperiode (1. HJ 2017: 10,1 Mio. EUR). Die Umsatzsteuerregelungen für Anbieter elektronischer Dienstleistungen innerhalb der Europäischen Union führten in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018 zu einer Ergebnisbelastung in Höhe von 4,5 Mio. EUR (1. HJ 2017: 5,2 Mio. EUR).

Der Netto-Wett- und Gamingertrag reduzierte sich demnach auf 52,2 Mio. EUR (1. HJ 2017: 61,5 Mio. EUR).

Weitere Stärkung der Markenbekanntheit und Ausbau der Kundenbasis

Im Zuge der Fußball-Weltmeisterschaft in Russland vom 14. Juni bis 15. Juli war bet-at-home.com ab Mai 2018 verstärkt durch international angelegte Werbekampagnen in Form von TV-Spots, Plakaten und Onlinemedien sowie einer umfangreichen Bonusaktion in ganz Europa präsent. Ein Großereignis dieses Ausmaßes ist für bet-at-home.com seit jeher der ideale Zeitpunkt, um die Anzahl der registrierten Kunden nachhaltig zu steigern.

Die Marketingaufwendungen liegen im ersten Halbjahr 2018 damit planmäßig bei 21,2 Mio. EUR (1. HJ 2017: 24,2 Mio. EUR), wobei aufgrund des sportlichen Großereignisses im zweiten Quartal 2018 der Marketingschwerpunkt mit 13,5 Mio. EUR gesetzt wurde (Q2 2017: 9,3 Mio. EUR). Der bet-at-home.com AG Konzern zählt zum 30. Juni 2018 knapp 5,0 Millionen registrierte Kunden (30.06.2017: 4,7 Mio.).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beliefen sich im ersten Halbjahr 2018 auf 11,1 Mio. EUR und lagen damit knapp unter dem Vorjahresvergleichswert (1. HJ 2017: 11,4 Mio. EUR).

Ergebnisentwicklung im ersten Halbjahr 2018

Bei anhaltend hohen Investitionen in Marketingmaßnahmen im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft konnte im ersten Halbjahr 2018 ein **EBITDA** von 10,9 Mio. EUR erwirtschaftet werden (1. HJ 2017: 17,4 Mio. EUR). Das EBITDA im zweiten Quartal 2018 lieferte dabei trotz Marketingschwerpunkt in diesem Zeitraum mit 1,6 Mio. EUR einen positiven Ergebnisbeitrag. Das **EBIT** in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018 beträgt 10,3 Mio. EUR und lag damit um 6,4 Mio. EUR unter dem Referenzwert des Vorjahres (1. HJ 2017: 16,7 Mio. EUR). In der ersten Jahreshälfte 2018 lag demnach das Ergebnis vor Steuern (**EBT**) bei 10,3 Mio. EUR (1. HJ 2017: 17,2 Mio. EUR).

Stabile Vermögens- und Kapitalstruktur

Unter Berücksichtigung der eigenkapitalmindernden Ausschüttung einer Dividende im Mai 2018 in der Höhe von 52,6 Mio. EUR – somit 7,50 EUR pro Aktie – beträgt das Konzerneigenkapital zum 30.06.2018 insgesamt 43,0 Mio. EUR (31.12.2017: 89,3 Mio. EUR). Dadurch ergab sich zum Stichtag eine Konzerneigenkapitalquote von 50,5 % (31.12.2017: 71,8 %).

Der Stand der liquiden Mittel und kurzfristigen Termineinlagen innerhalb des bet-at-home.com AG Konzerns belief sich zum 30.06.2018 auf insgesamt 61,6 Mio. EUR (31.12.2017: 101,8 Mio. EUR).

Ausblick

Der Vorstand rechnet im Geschäftsjahr 2018 unverändert mit einem Anstieg des Brutto-Wett- und Gamingertrags auf EUR 150 Mio. Für das Geschäftsjahr 2018 erwartet der Vorstand zudem ein EBITDA zwischen EUR 36 Mio. und EUR 40 Mio.

Über bet-at-home.com

Der bet-at-home.com AG Konzern ist im Bereich Online-Gaming und Online-Sportwetten tätig. Mit etwa 5,0 Millionen registrierten Kunden weltweit zählt das an der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Unternehmen mit seinen Tochtergesellschaften zu den erfolgreichsten Glücksspielanbietern Europas. Das vielfältige Angebot auf www.bet-at-home.com umfasst Sportwetten, Poker, Casino, Games und Virtual Sports. bet-at-home.com verfügt über Gesellschaften

in Deutschland, Österreich, Malta und Gibraltar. Zum Stichtag 30.06.2018 trugen 299 Mitarbeiter zur erfolgreichen Entwicklung des Konzerns bei. Über seine maltesischen Gesellschaften hält der Konzern Online-Sportwetten- und Glücksspiellizenzen. Die Lizenzen berechtigten das Unternehmen jeweils zur Veranstaltung und zum Vertrieb von Online-Sportwetten und Online-Casinos. Seit 2009 ist die bet-at-home.com AG Teil der Betclix Everest SAS Group, einer führenden französischen Gruppe im Bereich Online-Gaming und Sportwetten.

Kontakt

Mag. Klaus Fahrnberger
Head of Investor Relations
+49 211 179 34 770
ir@bet-at-home.com
www.bet-at-home.ag